

Infos zur Folge 6 Krabben von Captain Jack

Etwas Wehmut macht sich an Bord breit: Der Sommer im Norden Frieslands ist viel zu schnell vergangen! Doch auch am letzten Tag geben Björn und Frank noch einmal alles: Es wird gepflückt, genascht, geknetet, geformt, gebacken, gefischt und gepult.

Das Hausboot liegt im Zuiderhaven von Harlingen, dem ältesten Hafen der Stadt. Björn ist heute mit einem Krabbenfischer auf hoher See verabredet, während Frank sich auf sein E-Bike schwingt und zu seinem ersten Halt aufbricht.

Mehr Infos über die Region: <https://www.friesland.nl/de>

Mehr Infos über Harlingen: <https://www.harlingenwelkomaansee.nl/de>

Frank ist auf dem Weg zum Schulgarten „PlukWad“ in **Wijnaldum**, der **von Sien Niermeyer** geleitet wird. Die Biologie-Lehrerin stammt aus Harlingen, ist aber zum Studieren nach Amsterdam gezogen und hat als Lehrerin gearbeitet. Dort gibt es viele Schulgärten. Als es Sien wieder zurück nach Friesland zog, hat sie auch in ihrer Heimat einen solchen Garten aufgebaut. Hier lernen Grundschulkinder, wie man Gemüse anbaut und sich mit gesunden Lebensmitteln versorgt. Jedes Kind hat sein eigenes kleines Beet und eines, das es sich mit einem Klassenkameraden teilt. So lernen sie, gemeinsam zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen.

Mehr Infos zum Schulgarten von Sien Niermeyer

Alde Leane

8857 BP Wijnaldum

Internet: <https://www.pluktuinplukwad.nl/schooltuin>

Björn verbringt den Tag heute auf hoher See! Er ist mit Krabbenfischer Jack Koornstra, alias Captain Jack, auf seinem Kutter verabredet. Harlingen ist ein bedeutender Standort für die Krabbenfischerei in den Niederlanden. Sechs private Krabbenkutter liegen hier im Hafen. Einer davon gehört Captain Jack. Der 63-Jährige ist Hochseefischer in 3. Generation. Jeden Sonntagabend fährt er raus und bleibt mehrere Tage auf See. Gefischt wird nachts, denn da wird am meisten gefangen.

Die großen Fangnetze werden automatisiert ausgeworfen und auch wieder eingeholt. Die Arbeit bleibt immer spannend, denn die Krabbenfischer wissen nie wie viel sie fangen werden. Zu kleine Krabben und auch der Beifang wird aussortiert; erst dann sehen die Fischer, ob sich die Fahrt wirklich gelohnt hat. Björn hilft fleißig beim Sortieren mit.

Mehr Infos über Harlingen: <https://www.harlingenwelkomaansee.nl/de>

Frank ist unterwegs zu seinem letzten Ziel der Reise. In den Niederlanden gibt es etwa 1.200 Windmühlen, 120 davon in Friesland. Eine davon betreibt **Christa Bruggenkamp** in **Witmarsum**. Die junge Müllerin gehört zu den wenigen Frauen in diesem traditionellen Beruf. Christa ist aber nicht nur Müllerin, sondern auch Bäckerin. In der Backstube backen sie und ihr Kollege Jippe handwerklich hergestellte Brote und andere Köstlichkeiten auf Bestellung.

Eine besondere Spezialität hier ist das friesische Roggenbrot. Und auch "Dumkes" – leckere friesische Kekse, die Christa mit Vollkornmehl macht. In diese Kekse hat sich das Lecker-an-Bord-Trio schon auf der letzten Reise verliebt. Frank nimmt für seine beiden Freunde Björn und Kai eine Extraportion mit. Und dann geht es für ihn zurück zum Boot, wo die Vorbereitungen für das finale Dinner direkt starten ...

Mehr Infos zur Mühle von Christa Bruggenkamp

Mouneplein

8748 DT Witmarsum

Internet: <https://www.mevrouwdemolenaar.nl>

Alle Infos und Rezepte immer auf leckeranbord.wdr.de